

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Integrationsbeirates

am 09.02.2006

im Besprechungsraum 268/269 des Telekomgebäudes, Rathausplatz 2 b

Anwesend:

Beiratsmitglieder:

Herr Hussam Afifi	FRL	
Ratsherr Peter Arens	CDU	
Frau Nuran Özdemir	FRL	
Ratsherr Marcus Kühnel	CDU	
Ratsfrau Renate Lazar	Grüne	
Ratsherr Kai Rodehüser	CDU	ab 18.00 Uhr

Verwaltung:

Erster Beigeordneter Dr. Wolfgang Schröder
Herr Karl-Heinz Burghof
Frau Mechthild Kießig
Frau Susanne Zarges

Schriftführung:

Herr Volker von Rügen

Abwesend:

Beiratsmitglieder:

Herr Jalal Ghali	FRL
Herr Tan Göbenli	FRL
Ratsfrau Evangelia Kasdanastassi	SPD
Herr Farid Ouhbi	FRL
Herr Khalil Ghali	FRL
Herr Abbas Issa	FRL
Ratsfrau Ulrike Kopp	CDU
Herr Hüseyin Özer	FRL

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:10 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

2. Programmplanung des Integrationsbeirates für 2006

Der Integrationsbeirat erläutert die Planung für das Jahr 2006. Neben den Ständen zum 1. Mai und zum Stadtfest wird der Integrationsbeirat wieder ein Fussballturnier durchführen.

Das Projekt „Weltreise“ wird der Integrationsbeirat erstmalig, soweit seitens der Verwaltung gesondert Mittel dafür zur Verfügung gestellt werden, federführend in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen durchführen.

Weiterhin ist Wettbewerb an den weiterführenden Schulen Lüdenscheid geplant.

3. Finanzplanung des Integrationsbeirates für 2006

Herr Kühnel erläutert die gestellten Anträge. Sie befassen sich mit der Beantragung von Geldmitteln für

- die Büroausstattung,
- die Finanzierung des Projekts „Weltreise“ und
- die Mittel des Integrationsbeirates zur eigenen Verwendung.

Die knappen Geldmittel des städtischen Haushalts möchte der Integrationsbeirat nicht besonders belasten. Er erklärt sich daher bereit, zur Mitfinanzierung der Büroausnutzung, aus seinen Mitteln die laufende Kosten für Telefon/Fax und Internetnutzung pauschal zu tragen.

Die Finanzierung des Projekts „Weltreise“ ist aus den eigenen Mitteln des Integrationsbeirates nicht möglich. Um das Projekt durchführen zu können hat er gesondert Mittel in Höhe von 1.000,00 Euro beantragt.

Die 30% Haushaltssperre die auch für die Eigenmittel des Integrationsbeirates gilt, trägt der Integrationsbeirat mit und verzichtet auf einen Antrag, der die Aufhebung der Haushaltssperre zum Inhalt hat.

Der Integrationsbeirat wird versuchen durch Spenden die Erstellung der eigenen Flyer in den Sprachen türkisch und griechisch zu sichern.

Der Integrationsbeirat appelliert daher an die Spendenbereitschaft der Lüdenscheider Bevölkerung.

4. Verschiedenes

Ratsherr Oettinghaus schlägt vor, in Lüdenscheid einen Gesprächskreis der Religionen zu installieren. Ziel ist es auch weiterhin gemeinsam mit Menschen unterschiedlichen Glaubens friedlich zusammenzuleben.

Dem Vorschlag wird von allen Anwesenden zugestimmt.

Organisatorische Details werden zwischen dem Integrationsbeirat und Herrn Oettinghaus zu einem späteren Zeitpunkt geklärt.

5. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

5.1. Bekanntgaben

Dr. Schröder informiert die Anwesenden über den Stand des Integrationskonzeptes. Zur Zeit befindet sich der Entwurf des Konzeptes innerhalb der Verwaltung bei den Ämtern mit der Bitte nach fachlichen Kommentaren.

In der nächsten Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses soll das Konzept den parlamentarischen Gremien vorgestellt werden.

5.2. Beantwortung von Anfragen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

5.3. Anfragen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Vorsitzender

Schriftführer